

Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme	°C	max. Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle	30, 40, 60, 90 °C	6 kg/ 4 kg*	strangierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen, pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen)
Pflegeleicht	30, 40, 60 °C	3 kg	für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe Textilien aus Microfaser
Fein/Seide	30 °C	2 kg	
Wolle	kalt, 30 °C	30 °C	
Super 15	30 °C	30 °C	
Sportive Plus	30 °C		
Zusatztprogramme			reduzierte Beladung bei Zusatztfunktion = speedPerfect Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

9208 / 9000761798

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WM14E34AU...

Spülen/Schleudern, Abpumpen

speedPerfect

speedPerfect*

ecoPerfect*

ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen

extraPerfect*

extraPerfect, Knitterschutz, Extraspülen

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgeschäft der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: www.siemens-home.com

Siemens Info Line: siemens-info-line@bshg.com

DE-Tel.: 01805-2223* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

D 01801 22 33 66

0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

A 0810 550 522

CH 0848 840 040



Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen und anpassen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5/6
■ Wichtige Hinweise	6
■ Programmübersicht	7
■ Sicherheitshinweise	8
■ Verbrauchswerte	8
■ Pflege	9
■ Hinweise im Anzeigefeld	9
■ Wartung	10
■ Was tun wenn	11



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Baumwolle 90 °C** Programm **Baumwolle 60 °C** und Zusatzfunktion **ecoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



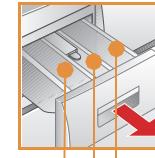
Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



Wasserhahn öffnen

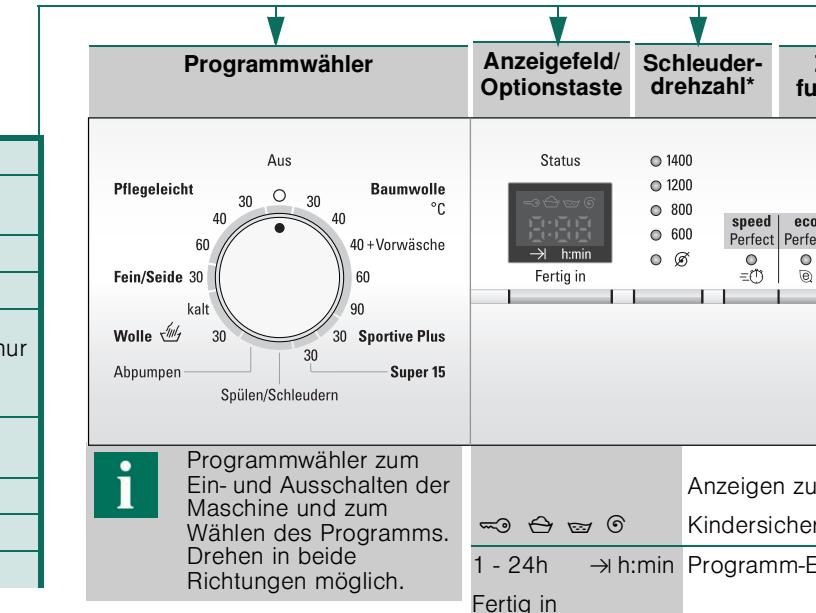


Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☈: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

(* nach Modell)



Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.



Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.



Programm einstellen** und anpassen



**Wenn im Anzeigefeld Symbol blinkt, Kindersicherung aktiv
→ Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen, Optionstaste und Schleuderdrehzahlen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Start/Nachlegen wählen



Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Options- und Schleuderdrehzahlstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

im Programmablauf:
Wäschestücke einlegen, Waschen, Spülen, Schleudern
Ende nach ...



Waschmittelschublade mit Kammern I, II,

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster

Service-Klappe



Waschen

3



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls (ohne Endscheudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Nachlegen wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann



Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung.



Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen



Programmende wenn ...

... Start/Nachlegen blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.



Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- **Spülen/Schleudern** (Taste **Extraspülen** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.



Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.



Wäsche nachlegen, wenn ... → Seite 5

... Start/Nachlegen gewählt und dann im Anzeigefeld **YES** leuchtet. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.

- **Start/Nachlegen** wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstaste Fertig in (→ h:min)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

Schleuderdrehzahl / ohne Endschleudern

Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder Ø (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser, Anzeigefeld ---) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.

Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7

 **speedPerfect** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

 **ecoPerfect** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Knitterschutz Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Extraspülen Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen

 **Kindersicherung/Gerätesperre** Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Nachlegen betätigen.

Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!

Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

YES **Nachlegen** Taste Start/Nachlegen wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

YES leuchtet: Nachlegen möglich.

NO blinkt: Warten bis **YES** leuchtet.

Hinweis: Fenster erst öffnen, wenn **YES** leuchtet.

NO: Nachlegen nicht möglich.

Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.

Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

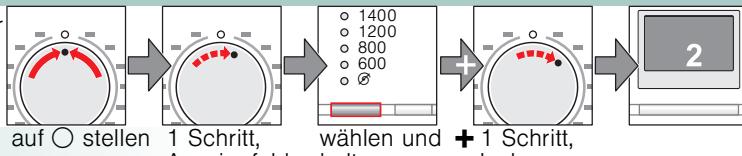
Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

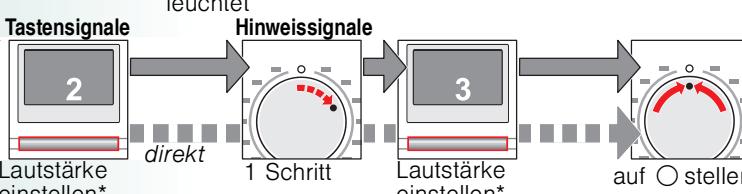
Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



2. Lautstärke einstellen für ...

 * evtl. mehrmals anwählen
Lautstärke einstellen*



Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

 leicht Neues separat waschen.

 Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion  **speedPerfect** wählen.

Flecken evtl. vorbehandeln.

 stark Weniger Wäsche einfüllen.
Programm mit Vorwäsche wählen.

Einweichen

 Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programm wähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/Nachlegen wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken

 Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

 Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☈ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben

 Färben nur im haushaltstypischen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme

max. °C

Wäscheart

max.

Zusatzfunktionen; Hinweise

Baumwolle	30, 40, 60, 90 °C	6 kg/ 4 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	= ☺ speedPerfect*, ☺ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
+ Voriwäschere	40 °C			
Pflegeleicht	30, 40, 60 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	= ☺ speedPerfect, ☺ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
Fein/Sieße	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen)	= ☺ speedPerfect, ☺ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; kein Schleudern zwischen den Spülgängen
Wolle / Wolle	Kalt, 30 °C	2 kg	hand- oder maschinienwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programm pausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Super 15	30 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Sportive Plus	30 °C		Textilien aus Microfaser	= ☺ speedPerfect, ☺ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
Zusatzprogramme				
* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion = ☺ speedPerfect. Programme ohne Voriwäschere - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.				

9208 / 9000761798



WM14E344U ...

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
 - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einsticken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
 - Bei ausgedienten Geräten:
 - Netzstecker ziehen.
 - Netzeitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
 - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Vergiftungsgefahr**
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Explosionsgefahr**
 - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Verletzungsgefahr**
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte je nach Modell

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 30 °C*	6 kg	0,51 kWh	55 l	02:22 h
Baumwolle 40 °C*	6 kg	0,63 kWh	55 l	02:22 h
Baumwolle 60 °C*	6 kg	1,26 kWh	55 l	02:31 h
Baumwolle 90 °C	6 kg	1,98 kWh	59 l	02:35 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0,55 kWh	55 l	01:37 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,21 kWh	31 l	00:41 h
Wolle / Wolle 30 °C	2 kg	0,19 kWh	39 l	00:40 h

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	☺ ecoPerfect**	6/3kg	196 kWh	10120 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härtete, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

i Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen.
Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

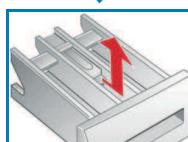
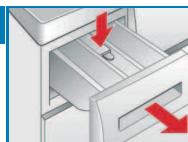
i Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade und Gehäuse reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz aus dem Gehäuse herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen. Auch Wasch- und Weichspülmittelreste im Gehäuse entfernen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

i Waschtrommel und Gummimanschette

Gummimanschette innen mit einem Tuch trocken wischen. Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet. Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

i Notentriegelung, z.B. bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.

Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → Seite 10.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

F: 16 Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.

F: 17 Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.

F: 18 Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.

F: 21 Motorfehler. Kundendienst rufen!

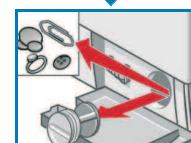
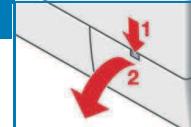
F: 23 Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

Wartung

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern / Abpumpen**).
3. **Start/Nachlegen** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

